Name: Klasse: Datum:

Finfluencer – die besseren Finanzberater?

Finfluencerinnen und Finfluencer erklären auf TikTok und Co. Begriffe aus der Finanzwelt, teilen ihre Erfahrungen oder bewerben Anlagen und Kurse. Doch wie erkennt man, wer fundiertes Wissen vermittelt und wer nur dein Geld will?

1. Der Finanz-Clip

„Du arbeitest noch für 12 € die Stunde? Während ich schlafe, macht mein Krypto-Trading-Bot 300 % Rendite. Schau dir mein Depot an – 10.000 € Gewinn in zwei Wochen! Hol dir jetzt meinen exklusiven Kurs – nur heute für 197 € statt 500 €! Link in meiner Bio, aber beeil dich, es sind nur noch 5 Plätze frei!“

a) Was klingt hier verlockend oder beeindruckend? Unterstreiche die Stellen im Text.

b) Erläutere, welche „Tricks“ oder Warnsignale euch auffallen.

2. Jetzt werdet ihr selbst zu Content Creators!

Bildet eine Kleingruppe und schreibt ein 30-Sekunden-TikTok-Skript für einen unseriösen Finfluencer wie in Aufgabe 1.

Das Video soll möglichst viele Klicks bringen und die Zuschauenden dazu bewegen, Geld auszugeben oder auf einen Link zu klicken. Ihr könnt zusätzlich auch ein Bild erstellen.

Präsentiert euer Skript im Plenum.

3. Der 5-Punkte-Schnell-Check für den Alltag

Aus unserem Fake-Clip können wir schließen, worauf wir bei Finfluencer-Beiträgen achten müssen.

Entwickelt gemeinsam einen 5-Punkte-Schnell-Check, mit dem ihr in den sozialen Medien schnell erkennen könnt, ob ein Beitrag seriös ist oder wahrscheinlich nur auf „Abzocke“ abzielt

Zusatzaufgabe
Sucht in den sozialen Medien einen echten Finanz-Content-Creator. Wendet euren 5-Punkte-Schnell-Check auf sein oder ihr neuestes Video an.

© Ernst Klett Verlag GmbH, Stuttgart 2026 | www.klett.de | Alle Rechte vorbehalten. Von dieser Druckvorlage ist die Vervielfältigung für den eigenen Unterrichtsgebrauch gestattet. Die Kopiergebühren sind abgegolten.

Text: Christopher Herting